



SHAMBHALA WILDERNESS SCHULE

AUSBILDUNGEN

Gemeinsam am Weg sein! Eintauchen in die Weisheit von „Ceremony“ und Visionssuche, die Medizin des Rads der 4 Schilde, die transformatorische Kraft von Übergangsritualen, das Wissen von Über-der-Schwelle Erfahrungen in der Wildnis, der mehr-als-menschlichen Welt, und der Initiation durch die Jahreszeiten der menschlichen Natur.

In drei Abschnitten begleiten wir dich auf deinem Weg intensiver Selbsterfahrung der Wilderness-Arbeit, des Erwerbs profunden, erprobten und tief wurzelnden Wissens, sowie der Entwicklung deiner individuellen Fähigkeiten zur initiatorischen Begleitung von Menschen. Aufbauend auf dem **Grundlagenjahr** kannst du dich zum/zur **Initiatorischen Ritual- und Prozessbegleiter*in** oder darauf weiter aufbauend auch zum/zur **Visionssucheleiter*in** ausbilden lassen.

1. ABSCHNITT: GRUNDLAGENJAHR 4 SCHILDE UND SCHWELLENGÄNGE

Im 1. Abschnitt unserer Ausbildungen geht es vor allem darum, dich selbst im Medizinrad zu erfahren, d.h. die Weisheit des Medizinrades sowie die Grundlagen der Schwellengänge und der vier Schilde in dir selbst zu erforschen. Darüber hinaus erlernst du auch Theorie und Hintergründe unserer Arbeit.

Umfang:

- 3 Wochenenden im Jahreszyklus der Shambhala Wilderness Schule
- 1 langes Wochenende im Jahreszyklus der Shambhala Wilderness Schule
- 2 Trainee Tage
 - Medizinrad der 4 Schilde – Grundlagen
 - Schwellengänge in der Natur – sich im Spiegel der Natur erfahren
- 3 Schwellenzeit-Tage (Wochenenden oder Tage)
- 4 mal 1,5 Stunden Einzelselbsterfahrung (davon die erste Einheit als Erst- und Planungsgespräch mit der Ausbildungsleitung)

Kosten: € 1.940,-

Unterkunft und Verpflegung in Seminarzentren sind extra zu bezahlen.

Für nähere Infos
zum Einstieg in das
Grundlagenjahr, schreib
uns einfach:
ausbildung@wilderness.at

2. ABSCHNITT: INITIATORISCHE RITUAL- UND PROZESSBEGLEITUNG

In diesen auf das Grundlagenjahr aufbauenden etwa 2 Jahren lernst und vertiefst du Theorie, Tools und Skills in den Bereichen: Schwellengänge, Arbeit mit den 4 Schilden, Spiegeln, Council, Gruppen begleiten. Sie umfassen aktive Assistenzen sowie ein supervidiertes Projekt. Damit hast du die Ausbildung zum/zur Initiatorischen Ritual- und Prozessbegleiter*in abgeschlossen.

Voraussetzung: Abschluss des Grundlagenjahres 4 Schilde und Schwellengänge

Umfang:

- 4 Trainee Wochenenden (je 3 Tage)
 - Die Medizin des Rads – Vier Schilde, Medizinräder, Übergänge, Council, Embodiment
 - Initiation und Rituale – Grundlagen der Arbeit, Schattenarbeit, Rituale in der Natur und im Raum
 - Gruppen leiten – Haltung, Intention, Sicherheit, Grenzen, Jugendarbeit, Älteste, eigenes Projekt entwickeln
 - Die Kunst des Spiegels – Archetypen, Medizin der Tiere, Pflanzen, Landschaften, Embodied Story, Shape-shifting, Trickster Medizin, Healing Arts
- 4 Trainee tage
- 2 kurze Wahlfächer Selbsterfahrung (2,5 Tage)
- 1 langes Wahlfach Selbsterfahrung (ab 5 Tage, empfohlen wird ein Format mit 24h-Solo oder eine Visionssuche)
- 2 Assistenzen bei Selbsterfahrungs-Seminaren der Schule
- 6 mal 1,5 Stunden Mentoring
- Eigenes Projekt
- Peergrouptreffen

Basiskosten: ca. € 3.400,-

Dazu kommen 2 kurze Wahlfächer (je etwa € 230,-) und 1 langes Wahlfach (etwa € 450,-). Kosten je nach gewählten Seminaren. Unterkunft und Verpflegung in Seminarzentren sind für alle Seminare extra zu bezahlen.

3. ABSCHNITT: VISIONSSUCHELEITUNG

Aufbauend auf die Ausbildung Initiatorische Ritual- und Prozessbegleitung erlernst du in diesen 1-2 Jahren die Fähigkeit, das große Übergangsritual der Visionssuche zu begleiten. Dazu gehören Hintergründe, Geschichte und Tradition des Visionssuche-Rituals, Lehr-Assistenzen, „Hard-Ware“ wie Sicherheit und Erste Hilfe sowie eine umfassende Reflexion der Rolle und Verantwortung als Visionssucheleitung. Damit hast du die Ausbildung zum/zur Visionssucheleiter*in abgeschlossen.

Voraussetzung: Abschluss der Ausbildung Initiatorische Ritual- und Prozessbegleitung sowie die Teilnahme an einer Visionssuche in unserer Schule

Umfang:

- 2 Assistenzen bei einer Visionssuche
- 2 Trainee Wochenenden
 - Das große Übergangsritual, Held*innenreise – Tradition, Theorie, Monomythos, Was wirkt?, Absicht finden sowie Reflexion der Visionssuche-Assistenzen
 - Plätze, Sicherheit, Outdoor Fähigkeiten
- 1 kurzes vertiefendes Wahlfach (2,5 Tage)
- 1 Intensiv-Seminar: Theorie und Hintergründe der Visionssuchearbeit, mit Sylvia Koch-Weser, Geseko von Lüpke
- Erste Hilfe Kurs
- 4 mal 1,5 Stunden Mentoring
- Peergrouptreffen

Basiskosten: ca. € 1.590,-

Dazu kommen die 2. Visionssuche Assistenz, die in unserer Schule oder außerhalb sein kann (etwa € 360,-), mindestens 2 Wahlfächer, 1 davon lang mit mindestens 24h Solo (etwa € 230,- und € 450,- je nach gewählten Seminaren) und der externe Erste Hilfe Kurs. Unterkunft und Verpflegung in Seminarzentren sind für alle Seminare extra zu bezahlen.